

AVB

Richtwerttabelle ab 1. Januar 2019

AVB - Richtwerttabelle ab 1. Januar 2019, erhöht um 2,9 %

Entgeltgruppe	Steigerungsstufen				
	1	2	3	4	5
A		1715,91	1819,27	1922,62	2090,81
B	1922,00	1991,58	2129,34	2267,25	2360,30
C	2129,34	2296,89	2405,16	2685,59	2997,17
D	2749,79	2958,45	3099,23	3240,18	3381,13
E	3240,18	3381,13	3521,91	3662,86	3803,65
F	3662,86	3803,65	3944,60	4085,38	4367,27
G	4155,86	4367,28	4578,54	4719,32	4930,74
H	4719,32	4930,74	5212,48	5494,21	5783,73

Hinweise

Zeitzuschläge je Stunde

Nacharbeit in der Zeit von 20.00 bis 6.00 Uhr 1,81 Euro und
Sonn- und Feiertagsarbeit in der Zeit von 0.00 bis 24.00 Uhr 3,64 Euro.

Entgeltgruppenzulage in Entgeltgruppe B

Pflegende und betreuende Hilfskräfte erhalten nach 2-jähriger entsprechender Tätigkeit in Gruppe B eine Entgeltgruppenzulage in Höhe von 63,10 Euro.

Lohnuntergrenze von 9,67 Euro

Ab dem 01.01.2019 ist eine allgemeine AVB-Lohnuntergrenze von derzeit 9,67 Euro brutto je Zeitstunde einzuhalten. Ab 41 Wochenstunden wird die Lohnuntergrenze von 9,67 Euro pro Stunde in der Gruppe A2 unterschritten. Das Monatsentgelt ist in diesen Fällen nach § 8 Abs. 4 der AVB zu entnehmenden Formel zu berechnen.

41 Wochenstunden ($4,348 \times 41 = 178,268$) $178,268 \times 9,67 \text{ Euro} = 1723,85 \text{ € Monatsentgelt}$

42 Wochenstunden = $182,616 \text{ Stunden} = 1765,90 \text{ Euro Monatsentgelt}$

3. Pflegearbeitsbedingungenverordnung (3. PflegeArbbV)

Ab dem 01.01.2019 gilt ein Pflegemindestlohn in Höhe von 11,05 Euro (West) und 10,55 Euro (Ost).

AVB-Anwender im Bereich West

AVB-Anwender im Bereich West, die mit einer höheren Stundenzahl ab 41 oder 42 Wochenstunden arbeiten, haben in der Gruppe B Stufe 1 (Pflegehilfskräfte) sicherzustellen, dass vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 ein Mindeststundenentgelt in Höhe von 11,05 Euro erreicht wird. Das Monatsentgelt errechnet sich gem. § 8 Abs. 4 AVB in diesen Fällen wie folgt:

41 Wochenstunden ($4,348 \times 41 = 178,268$) $178,268 \times 11,05 = 1969,86 \text{ Euro Monatsentgelt}$

42 Wochenstunden = $182,616 \text{ Stunden} = 2017,91 \text{ Euro Monatsentgelt}$

Anwendungsbereich

Die Verordnung findet auch Anwendung auf Arbeitnehmer*innen, soweit sie im Rahmen der von ihnen auszuübenden Tätigkeiten in einem Umfang von mindestens 25 % ihrer vereinbarten Arbeitszeit gemeinsam mit Bezieher*innen von Pflegeleistungen tagesstrukturierend, aktivierend, betreuend oder pflegend tätig werden, insbesondere als Alltagsbegleiter*innen, Betreuungskräfte, Assistenzkräfte oder Präsenzkräfte.